VE-1-553 GRÜNE Verkehrswende in NRW – sauber und bezahlbar unterwegs im ganzen Land

Antragsteller*in: Horst Lautenschläger (KV Herne)

Änderungsantrag zu VE-1

Von Zeile 552 bis 563:
setzen uns für die Reaktivierung alter Gleisanschlüsse für die Industrie ein. Wir schaffen Förderprogramme für ~~multimodale Verkehre, damit vorhandene Technik den Warenumschlag und Einzelverkehre günstiger macht. Die Digitalisierung macht hier vieles möglich. Eine Mautbefreiung für kombinierte Verkehre rund 50km um Häfen und Güterbahnhöfe kostet nicht viel, ermöglicht aber, dass sich Multimodalität im Güterverkehr rechnet. Dies ist gut für das Klima und die Personalnot im Logistikgewerbe. Darüber hinaus sind die sozialen Regeln des EU-Mobilitätspaketes eine Chance für die Logistik. Das Kabinenschlafverbot wird Liniendienste im LKW-Verkehr befördern und die Nachfrage nach stadtnahen Logistikflächen erhöhen. Dies ist die Gelegenheit mit der Logistikbranche an nachhaltigen Logistikketten zu~~ Schiffs- und Bahntransporte, die im Wettbewerb gegen LKW-Frachtführer benachteiligt sind. Wir möchten mit der Logistikbranche an nachhaltigen Logistikketten arbeiten, zu denen auch die unterirdische Röhrenpost für Paletten in den Städten und alternative Antriebe gehören.

Von Zeile 583 bis 585:
Adresse beim Onlineshoppen werden, dafür muss er sich entsprechend verknüpfen. Und ~~die Lieferung~~viele Lieferungen auf der letzten Meile ~~kann~~können mit dem Lastenrad erfolgen. Dafür fördern wir eine kluge Citylogistik, bei der die Lieferdienste miteinander

Von Zeile 588 bis 589 einfügen:
Flugverkehr - für Personen und Güter - ist ein Bestandteil gesellschaftlicher Mobilität. Gleichzeitig stellen Lärm und Emissionen eine starke Belastung für Mensch und Umwelt dar. Der

Von Zeile 601 bis 604:
werden. Auch den Trend zu regionalem Tourismus in Corona-Zeiten gilt es zu verstetigen. Auf Kurz- und Mittelstrecken wollen wir erreichen, dass ~~Reisen~~Personen- und ~~Logistik~~Güterverkehr künftig durch umweltfreundlichere Formen ~~der Mobilität wie~~ der ~~Bahn~~Mobilität, insbesondere per Bahn, abgewickelt werden und die Emissionen und Umweltbelastungen der Branche

Von Zeile 609 bis 614:
klimaneutral werden kann. Deshalb ist es so wichtig, Alternativen zum Fliegen zu fördern: ~~Flugstrecken unter 500 km müssen bis 2035 komplett durch Bahnreisen ersetzt werden. Ein Ausbau des Schienennetzes muss prioritär erfolgen, um die Fahrzeit zwischen möglichst vielen Orten auf max. vier Stunden zu senken und um die Kapazität und die Verlässlichkeit zu steigern.~~Reisen auf einer Gesamtentfernung von unter 500 km müssen bis 2035 komplett ohne Flugverkehr bewältigt werden. Hierfür ist das Schienennetz so auszubauen, dass die Fahrzeit zwischen möglichst vielen Orten auf max. vier Stunden gesenkt und die Kapazität und die Verlässlichkeit des Verkehrsangebots gesteigert wird. Außerdem fordern wir die Reaktivierung der europäischen Nachtzugstrecken.

Begründung

1. Die gestrichenen Passagen zum Güterverkehr erwecken den Anschein mangelnder Wirtschaftskompetenz der GRÜNEN.

2. Auf der letzten Meile kann nicht jedes Gut per Lastenfahrrad befördert werden.

3. Die Bahn ist nicht die einzige Alternative zum Flugzeug. Manchmal ist die beste Alternative das Auto, ggf. in Form des Taxi.

Unterstützer*innen

Robin Schmidt (KV Mülheim)